

Ist unser Bildungssystem jungenfeindlich?

Beitrag von „CDL“ vom 17. September 2024 14:49

Zitat von Maylin85

Das Schulsystem existiert in dieser oder ähnlicher Form ja nun schon ein Weilchen und offensichtlich war es Jungen lange möglich, durchaus erfolgreich durchzulaufen. Möglicherweise ist die vermeintliche Benachteiligung auch einfach nur ein zunehmendes und weitverbreitetes Erziehungsdefizit. Das reflexartige "Jungs sind eben wilder/haben andere Bedürfnisse", was man von Jungsmamas bei problematischem Verhalten gerne zu hören bekommt, brauchte es in vergangenen Generationen möglicherweise gar nicht derart gehäuft, weil auch Jungen ein angemessenes Verhalten anerzogen war.

Zumindest würde diese These dazu passen, dass geschlechterstereotypes Verhalten infolge entsprechender Erziehung wieder deutlich zugenommen hat in den letzten Jahren. Das geht weit über angebliche „Jungsfarben“ und „Mädchenfarben“ hinaus. In Buchhandlungen gibt es beispielsweise teilweise eigene Bereiche mit Büchern für Jungen bzw. Mädchen in der Kinderbuchabteilung und man wird irritiert angeschaut, wenn man sagt, dass es einfach ein Kind in dem und dem Alter sei und man eine bestimmte Art Buch für diese Altersgruppe suchengeschlechtsunabhängig.